
Subject: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Melli80](#) on Sat, 08 Oct 2016 11:18:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich bin weiblich, 36 Jahre alt und leide nicht an Haarausfall, habe aber von Geburt an eine hohe Stirn mit leichten Geheimratsecken.

Würde gerne die Haarlinie um ca.2-2,5cm tiefer setzen lassen sowie die lichten Geheimratsecken etwas auffüllen.

Gibt es Ärzte die auf HT für Frauen spezialisiert sind?

Ich weiß auch noch gar nicht, ob für mich FUE oder eher FUT in Frage kommen würde, da ich noch kein Beratungsgespräch hatte.

Habe viel Gutes über Dr.Heitmann gelesen aber leider keine HT Ergebnisse von Frauen die bei ihm waren gesehen.

Die Haarklinik in Hattingen soll auch gut sein, gibt es hier Freuen die schon mal dort waren?

Würde mich über weitere Vorschläge sehr freuen.

Liebe Grüße
Melli

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Gasthörer](#) on Sat, 08 Oct 2016 20:22:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auf der Homepage von Feriduni habe ich schöne Ergebnisse von Frauen gesehen, die ähnliche klingende Probleme hatten wie du.

Ob FUT oder FUE ist ohne Fotos nicht zu beurteilen und selbst dann schwierig, da es auch von deiner Kopfhaut abhängt. Ein Argument gegen FUT (NArbe=keine kurzen Haare) fällt bei Frauen allerdings oft weg, da die Haare meist nicht kurz tragen.

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Melli80](#) on Sun, 09 Oct 2016 11:30:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Antwort.

Hättest du vielleicht einen Link für mich, wo man die Ergebnisse von Frauen die bei Feriduni waren sehen kann?

Auf seiner Homepage sehe ich nur Männerfotos und hier im Forum kann ich auch nix finden.

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Wuschel](#) on Sun, 09 Oct 2016 13:58:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag!

Gib einfach mal als Suchbegriff "weiblich" ein, dann findest Du etliche Frauen, die eine HT haben machen lassen.

Ich kann übrigens nicht erkennen, wieso es einen Unterschied machen sollte, ob bei einem Mann oder einer Frau Haare transplantiert werden. Ein(e) gute(r) Spezialist/in kann sicher auch bei einem Frosch Haare verpflanzen, wenn der welche hat.

Wuschel

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [frodo](#) on Sun, 09 Oct 2016 14:25:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/8231/>

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Melli80](#) on Wed, 12 Oct 2016 11:25:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke euch für die Antworten.

Da ich die FUE Methode bevorzuge, habe ich schon mehrmals versucht Dr. Heitmann in Zürich telefonisch zu erreichen.

Leider ohne Erfolg.

Weiβ jemand wie lange die Wartezeit für eine HT beim Dr. Heitmann ist und ob man ihm ein Foto per Email senden kann, damit er die Situation beurteilen kann?

Solte es beim Dr. Heitmann nicht klappen, dann muß ich mich auf die Suche nach weiteren Ärzten machen, die sich auf FUE spezialisiert haben.

Könntet ihr mir da einige Vorschläge machen? Es sollte nur nicht in der Türkei sein.

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Gasthörer](#) on Wed, 12 Oct 2016 19:59:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Feriduni scheint gerade seine Website umzubauen, daher gibt es gerade keine Ergebnisse von Frauen. Aber im Netz sind welche:
<https://www.hairforlife.info/de/haartransplantation/haartransplantation-frauen/>

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Melli80](#) on Fri, 14 Oct 2016 14:00:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Foto kenne ich, das ist schon ziemlich alt zudem wendet er die FUT Methode an, die ich ja nicht unbedingt will.
Kann mir hier niemand einen guten Arzt vorschlagen, außer Dr. Heitmann, der eine HT mit FUE macht?

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Ryder89](#) on Fri, 14 Oct 2016 14:04:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du weißt dass die Konsequenz abrasierte Haare sind bei der FUE oder?

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Gasthörer](#) on Sun, 16 Oct 2016 19:27:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Feriduni macht inzwischen (seit vielen Jahren) überwiegend FUE. Es gibt keinen Grund warum er das bei einer Frau schlechter machen würde als bei einem Mann. Der Grund warum hier FUT gewählt wurde ist vermutlich, dass der größte Vorteil von FUE (keine lange Narbe sichtbar bei kurzen Haaren) bei Frauen meist kein Vorteil ist. Deshalb wirst du vermutlich insgesamt bei Frauen mit ähnlichen Fällen wie deinem selten FUE finden. Egal bei welchem Arzt. Warum machst du nicht einen Termin bei einem der renommierteren Ärzte? Die können dir auf jeden Fall mehr Beispiele zeigen. Viel Erfolg.

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Melli80](#) on Thu, 02 Feb 2017 09:35:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nochmal,

ich möchte das Thema nochmal aufgreifen, da ich noch ein Paar Fragen an euch habe.

Ich habe mich nun endgültig für eine FUE und gegen FUT entschieden.

Die Haare werden nur dort abrasiert, wo sie entnommen werden, die kahlen Stellen werde ich mit meinen langen Haaren dann einfach abdecken.

Eigentlich habe ich mich für Dr. Heitmann entschieden aber die lange Wartezeit von 2 Jahren, stört mich doch etwas, daher habe ich mich über ein einige andere Ärzte bzw. Kliniken informiert und habe diese 3 in die engere Wahl genommen:

Dr. Feriduni Beligen
D. Dr.Bisanga Belgien
Hattingen Hair

Meine Fragen an euch. Welchen dieser 2 Ärzte aus Belgien könnt ihr mir besonders empfehlen?

Wie sieht es mit Hattingen Hair aus? Sitzen die eigentlich in Hattingen oder in der Schweiz?
Kann ich mir dort einen Arzt aussuchen?

Die machen ja noch nicht allzulange FUEs, gibt es hier im Forum Bilder von Haarlinien und Erfahrungen einer FUE aus Hattingen?

Muß ich bei allen 3 Ärzten persönlich vorsprechen oder reichen Bilder für eine Beratung bzw. Terminvergabe?

Und dann würde mich noch interessieren, wie es bei den jeweiligen Ärzten mit aktuellen Wartezeiten aussieht?

Grüße
Melli

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [BHRClinic](#) on Thu, 02 Feb 2017 14:19:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Melli,

zuerst einmal freut es mich, dass du auch Dr. Bisanga in die engere Wahl einbeziehst.
Hierzu möchte ich dir schreiben, dass weibliches Haar anders als männliches Haar ist und eine FUE nicht immer die beste Option ist.
Zumal eigentlich die meisten Frauen eine FUT bevorzugen, da eben die Rasur des Donors wegfällt.

Um das zu beurteilen, solltest du am Besten zu einem kostenlosen, persönlichem Beratungsgespräch vorbeikommen.
Da kann dir Dr. Bisanga sagen und zeigen was er dir empfiehlt und ihr könnt auch dann deine

Wunschhaarlinie einzeichnen.

Hier findest du ein paar Ergebnisse von Frauen:

<http://hairtransplantassistance.com/forum-3/female-hair-losstransplants/>

Für Fragen stehe ich dir immer gerne zur Verfügung.

Schöne Grüsse

Stefan

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?

Posted by [BHRClinic](#) on Thu, 02 Feb 2017 14:24:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Melli, dieser Fall ist für dich vielleicht auch interessant, da hier auch eine "weibliche" Haarlinie gesetzt wurde:

https://www.youtube.com/watch?v=WJHzWrl_ls

Schöne Grüsse

Stefan

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?

Posted by [Melli80](#) on Thu, 02 Feb 2017 15:19:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stefan vielen Dank für die Antwort und vor allem die Links.

Die Haarlinien von Dr. Bisanga gefallen mir wirklich sehr gut.

Da Brüssel nicht gerade einen Katzensprung von mir entfernt ist, würde ich ihn gerne bevor ich dorthin fahre, persönlich kontaktieren und ihm meine Bilder zeigen.

Eine FUT kommt für mich wegen der langen Narbe nicht in Frage, habe leider bereits eine ähnlich lange Narbe an meinem Körper und weiß noch wie sehr die Narbe weh getan hat. Das ganze ist jetzt 13 Jahre her und diese Stelle ist immer noch Taub, weil dort die Nerven zertrennt wurden.

Bei einer FUE wird ja nicht der komplette Kopf rasiert sondern nur hinten und da ich lange Haare habe, wird mir das nicht allzusehr stören.

Kannst mir evtl. noch sagen, wie lange die Wartezeiten für ein Beratungsgespräch sowie für die OP bei ihm sind?

Grüße

Melli

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [BHRClinic](#) on Thu, 02 Feb 2017 15:52:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Melli,

also du kannst mir gerne unter meiner mail Adresse in meiner Signatur deine Bilder zukommen lassen, damit ich diese Dr. Bisanga vorab zeigen kann.

zu FUT: ich selber hatte 2 FUTs bei Dr. Bisanga und 2 Narben davon und beide sind wirklich fantastisch. Also es kommt sehr auf den Verschluss der Narbe an wie sie heilt, deshalb würde ich mir diesbezüglich keine Gedanken machen.

Ja, es wird der gesamte Donor rasiert bei FUE.

Beratungsgespräche wären in diesem Monat nur noch in Paris am 25.Februar möglich, ich denke das wird dann noch weiter für dich sein als Brüssel?!

Ab März gibt es dann wieder freie Termine in Brüssel.

Je nach Grösse der Behandlung und Technik sind relativ kurzfristige Behandlungen auch möglich innerhalb von 1-2 Monaten.

Aber dass dann bitte alles per mail oder hier per pn:)!!

Besten Dank und ich warte dann gerne auf deine Bilder.

Schöne Grüsse

Stefan

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Melli80](#) on Thu, 02 Feb 2017 17:31:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Stefan, danke dir nochmals für die Auskunft. März reicht mir vollkommen aus. Spricht Dr. Bisanga eigentlich deutsch?

Grüße
Melli

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Hairmedic](#) on Thu, 02 Feb 2017 19:51:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Melli,
ob für eine FUE Haartransplantation ein Hinterkopf komplett rasiert werden muss hängt davon ab:

1. Wie viel muss transplantiert werden. d.h wie groß ist die Entnahmestelle
2. Wie dicht ist das Spenderhaar. Eine Pauschalierung ist unzutreffend.

Bei einer Graftanzahl von 2-2500Grafts und einer vernünftigen Dicke im Spenderbereich scheitelt man das Haar, rasiert eine bestimmte Fläche, "erntet" die Grafts und kämmt das

gescheitelte Haar wieder über die Entnahmefläche. Gar kein Problem. Da gibt es viele Beispiele.

Richtig ist, daß bei längerem Haar eine FUT Narbe mit aller Wahrscheinlichkeit nicht sichtbar ist. Richtig ist auch, daß eine gute Verschlusstechnik viel zum unsichtbaren Verheilen beitragen kann. Ausschließen kann das kein Operateur, bei keiner Operation. Deshalb darf man diesen Umstand nicht verharmlosen. Es ist ein neneswertes Risiko dieser Op Technik und in einem Aufklärungsbogen gesondert vermerkt.

Lf J. Weiand

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?

Posted by [BHRClinic](#) on Thu, 02 Feb 2017 23:35:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Melli,

Dr. Bisanga spricht englisch und französisch.

Es gibt aber keine Sprachprobleme bei der Beratung da ich bei Bedarf telefonisch zugeschaltet werden kann als "Übersetzer".

Zudem bekommst du nach der Beratung eine schriftliche Zusammenfassung von mir auf deutsch.

Schöne Grüsse
Stefan

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?

Posted by [BHRClinic](#) on Thu, 02 Feb 2017 23:51:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Herr Kollege,

also ihrem Post kann ich nicht zustimmen aus folgenden Gründen:

-) sie wissen sicherlich, dass Frauen normalerweise weniger 3er und 4er Grafts haben als Männer, sodass man für ein und derselben Fläche bei Frauen meist mehr Grafts als bei Männern benötigt. Selbst wenn sie von 2-2500Grafts(was keine geringe Entnahme ist) ausgehen, ist eine Teilrasur deshalb nicht sinnvoll, da dann zuviel auf einer geringeren Fläche entnommen wird als bei einer ganzen Rasur des Donors.

Oder zeigen sie uns bitte Donorbilder einer Teilrasur mit dieser Anzahl von Grafts bei Frauen.

-) nur weil Ihre Klinik FUT nicht anbietet ist es bitteschön keine schlechte Technik. Im Gegenteil, ich finde FUT wird immer seine Berechtigung haben in der Haartransplantationsmaterie!!Nur muss man es selbstverständlich richtig ausführen. Aber das gilt natürlich für beide Techniken.

Und ich bin leider ein Beispiel (von mittlerweilen sehr, sehr vielen) dafür wie man einen Donor irreperabel zerstören kann mittels FUE.

Bei FUT kann man immerhin in die Narbe Grafts setzen um so eine schlechte Narbe zu

korrigieren, was bei einer verpfuschten FUE Entnahme nicht möglich ist.
Deshalb würde ich sie bitten FUT nicht immer schlecht zu reden, da eine gute FUT ebenso wie eine gute FUE eine tolle Technik ist.

mit freundlichen Grüßen
Stefan

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Melli80](#) on Fri, 03 Feb 2017 09:59:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Stefan,

das heißt, die ganze Kommunikation mit Dr. Bisanga würde über dich laufen, richtig?

Und was meinst du damit "Und ich bin leider ein Beispiel (von mittlerweilen sehr, sehr vielen) dafür wie man einen Donor irreperabel zerstören kann mittels FUE."

Kannst du mir ein Paar Bilder zeigen oder Links?
Bin jetzt etwas verunsichert.

Grüße
Melli

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [HattingenHair](#) on Fri, 03 Feb 2017 10:39:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei einer Graftanzahl von 2-2500Grafts und einer vernünftigen Dichte im Spenderbereich scheitelt man das Haar, rasiert eine bestimmte Fläche, "erntet" die Grafts und kämmt das gescheitelte Haar wieder über die Entnahmefläche. Gar kein Problem. Da gibt es viele Beispiele.

Technisch absolut machbar, ob dies dann auch Sinn macht ist die andere Frage. Der grosse Vorteil von FUE ist die diskrete Vernarbung (bis zu einer gewissen Menge an Entnahmen), da die kleinen Punktformigen Narben auf eine grosse Fläche verteilt werden können und bei sehr kurzen Haaren dies schwer zu sehen sind. Wenn man aber die Vernarbung durch die oben beschriebene Methode auf kleine Streifen konzentriert, ist die ganze Eleganz und der Hauptvorteil der Methode absolut im Eimer. Da ist bei kürzeren Haaren wohl sehr sichtbar da aus mehreren "Streifen" Haare entnommen worden sind (Vernarbung und geringere Dichte). Wo bitte schön ist dann hier der Vorteil gegenüber einer sauberen FUT?

Sorry, aber die Strategie ist eigentlich nur da so das der Patient hören kann was er hören will.

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [BHRClinic](#) on Fri, 03 Feb 2017 15:17:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Melli,

schau dir meinen Fall an:
https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/24600/#msg_24600

Mein Donor wurde von einer FUE only Klinik zerstört und ich sehe sehr, sehr viele Fälle von FUE only Kliniken, die leider schlecht entnehmen.

Eine FUE ist eine tolle Technik, wenn man sie richtig ausführt.
Aber man sollte nicht wie mein Kollege Herr Weiand so tun und schreiben als wäre FUE im Gegensatz zu FUT risikolos.
Meine Narben sind weniger sichtbar als meine FUE dots!!

Aber Melli, ein guter Arzt wird sowohl FUE als auch FUT gut ausführen und beide Techniken haben ihre Vor-, und Nachteile.

Schöne Grüsse
Stefan

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [HattingenHair](#) on Fri, 03 Feb 2017 16:44:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stefan bringt es elegant auf den Punkt!

Schönes Wochenede

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Hairmedic](#) on Sat, 04 Feb 2017 09:56:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Stefan,
tut mir leid, da muss ich widersprechen. Es gibt viel häufiger eine entstellende Narbe im Hinterkopfbereich, als eine schlechte, entstellende FUE Entnahme. Ich behaupte sogar, daß dies bei FUE sehr selten ist. Allein in diesem Forum ist die Nachfrage nach Narbenrepair bei FUT viel höher, als bei der FUE Methode.

Das ganz entscheidende Vorteile bei der FUE Methode liegen beweist auch die Tatsache, daß fast alle etablierten Behandler FUE lernen und anbieten. Leider erst seit mehr oder weniger kurzer Zeit.

Ich widerspreche auch dem Argument, daß ein guter FUT Operateur, ein ebensolcher FUE Operateur ist. Einige Arbeitsabläufe ähneln sich und können Vorteile für den etablierten Operateur bringen. Bei der Entnahme allerdings sind es verschiedene Techniken, die man

zunächst von Grund auf erlernen muss.

Was das Risiko anbelangt, so betrachte ich in der Medizin nichts als risikolos. Das muss ich mal festhalten. Bagatellisieren tun sicher andere. Wenn ich allerdings die Risiken beider Methoden miteinander abwäge, so liegen diese bei der FUT Methode eindeutig höher. Das hat nichts mit der Erfahrung eines Einzelnen zu tun.

Ich behaupte, daß 80 % aller FUT behandelten Patienten diesen Eingriff nicht wiederholen würden.

Wenn Sie einmal FUE behandelt sind schon gar nicht.

Kommen wir auf den vorliegenden Fall zurück wo es zuletzt darum ging, "Warum FUE wenn es keine Vorteile gibt".

Zunächst: Wenn es auch keine Nachteile gibt, so halte ich es aus der Sicht eines Patienten eine FUE für eine sehr viel angenehmer Behandlungsmethode, als eine FUT, wo mir ein 25 cm langer und 2 cm breiter Hautstreifen entnommen wird, der danach genäht, oder geklemmt werden muss, einen sehr starken Wundschmerz nach sich zieht und ein teilweise monatelanges Taubheitsgefühl.

Das allerdings kann auch der tollste Arzt nicht verhindern, ebenso wie eine schlechte Wundheilung und eine dadurch entstehen negative Narbenentwicklung.

Vor 25 Jahren haben wir die gleichen Diskussionen geführt. Damals war die FUT Methode in Deutschland noch nicht etabliert. Man bohrte 2- 3- 4mm Punchs aus dem Hinterkopf raus und die damals etablierten Operateure allen voran Dr Lukas aus München (einer der tragenden Säulen der Haartransplantation weltweit)

wehrten sich vehement gegen diese neue Methode.

Die damalige FA Transhair(Vorläufer von KÖ Hair) Moser und wir führten viele hundert Operationen monatlich mit der FUT Methode durch. Damals gab es nichts Besseres.

Heute behaupte ich: In 5 Jahren will niemand mehr eine FUT. Sie wird genauso wenig angewandt werden wie heute eine Reduktion, ein Extender oder sonstwas.

Der Patient möchte wenig Risiken, wenig Schmerzen, schnelle Heilungsprozesse und gute Ergebnisse. Das alles bietet FUE.

Beste Grüsse JW

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Mona](#) on Sat, 04 Feb 2017 10:52:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Melli

Wahrscheinlich bist du mit den hiesigen Gepflogenheiten noch nicht sehr vertraut, daher von mir noch ein paar Worte dazu.

Individuelle Fall-Beratungen zwischen Anbietern und Usern können hier nicht stattfinden. Natürlich sind allgemeine Fragen zu z.B. Wartezeiten, Kontakt etc. kein Problem. Darüber hinaus aber würde ich dir vorschlagen:

Wende dich doch einfach an deine favorisierten Anbieter durch direkte Kontaktaufnahme/außerhalb des Forums und lasse dich beraten. Bist du dir danach noch immer nicht recht schlüssig, wohin du dich wenden sollst, kannst du die Angebote hier gerne mit den Usern diskutieren.

Bis dahin erstmal,
viel Glück und Erfolg wünsche ich dir!

@ Herrn Weiand

Ich halte es für unpassend, hier im Thema einer hilfesuchenden Userin eine fachliche Diskussion zu beginnen. Wenn Ihnen, wie es scheint, so sehr daran gelegen ist, die Methoden gegeneinander zu stellen und mit anderen Anbietern oder Beratern Ihre und deren Ansichten zu erörtern, dann eröffnen Sie dazu bitte einen eigenen/gesonderten Thread.

Viele Grüße, Mona

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Hairmedic](#) on Sat, 04 Feb 2017 13:09:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Mona,
war überhaupt nicht in meinem Interesse. Ich habe nur ein Statement abgeben wollen über die Tatsache, daß man auch bei FUE nicht den kompletten Hinterkopf rasieren muss, wie es oft so heißt. Danach ist mein Name gefallen und das konnte ich so nicht stehen lassen.
Ist aber erledigt.
Vielen Dank
Lg JW

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Mona](#) on Sat, 04 Feb 2017 13:38:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hairmedic schrieb am Sat, 04 February 2017 14:09...Ich habe nur ein Statement abgeben wollen über die Tatsache, daß man auch bei FUE nicht den kompletten Hinterkopf rasieren muss, wie es oft so heißt. Danach ist mein Name gefallen und das konnte ich so nicht stehen lassen...
Nun, ich habe das anders aufgefasst, nämlich dass Stefan mit "Ja, es wird der gesamte Donor rasiert bei FUE" explizit auf die Vorgehensweise bei Dr. Bisanga Bezug genommen hat. Aber seis drum...

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [BHRClinic](#) on Sat, 04 Feb 2017 18:24:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Herr Weiand,

also wir sind da total unterschiedlicher Meinung, aber ist ja ok, deshalb gibt es ja ein Forum: dass man darüber diskutieren kann.

Da es aber schon sehr off topic wird, schlage ich doch vor, dass wir einen eigenen FUE/FUT Thread eröffnen, in dem wir gerne über die unterschiedlichen Techniken diskutieren können. Was sagen sie dazu?

Anscheinend gibt es noch immer sehr grosse Meinungsverschiedenheiten zu diesem Thema obwohl es schon unzählige Male diskutiert wurde.

Worauf ich aber gespannt von ihnen hier warte ist der teilrasierte Donor einer weiblichen Patientin von ihrer Klinik. Das könnte auch Mellie sehr interessieren.

Schöne Grüsse
Stefan

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Hairmedic](#) on Sat, 04 Feb 2017 18:30:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend Mona,
nein, überhaupt nicht. Es geht mir nur um die Entnahmetechnik. Ich schätze die Arbeiten beider sowohl von Dr Bisanga, als auch von Hattingen sehr.
Beste Grüße JW.

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Hairmedic](#) on Sat, 04 Feb 2017 18:31:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Stefan,
aber gern. Wir haben das z. B. bei Julian F.M. Stoeckel ebenso gemacht. Ich schau mal, ob ich es schaffe, sein Bild einzustellen. Beste Grüsse. JW

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [BHRClinic](#) on Sat, 04 Feb 2017 18:37:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Herr Weiand,

nein, nein sie missverstehen mich, bitte eine weibliche Patientin. Mell ist weiblich.

Frauenhaar ist anders als Männerhaar, besteht zumeist aus weit weniger 3er und 4er Grafts, deshalb ist es wenig sinnvoll den Donor nur zum Teil zu rasieren, da dann die Wahrscheinlichkeit höher ist, dass man die FUE Narben sieht. Und genau dass sollte man bei FUE ja vermeiden....sichtbare Narben.

Deshalb bitte einen teilrasierten Donor einer weiblichen Patientin.

Schöne Grüsse
Stefan

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Hairmedic](#) on Sun, 05 Feb 2017 10:48:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Stefan, ich habe Sie schon richtig verstanden. Obwohl Julian mehr Frau ist als viele Frauen, übermitte ich natürlich ein Bild einer Frau.

Beste Grüsse JW

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Hairmedic](#) on Sun, 05 Feb 2017 10:56:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zum Beispiel
Beste Gr JW

File Attachments

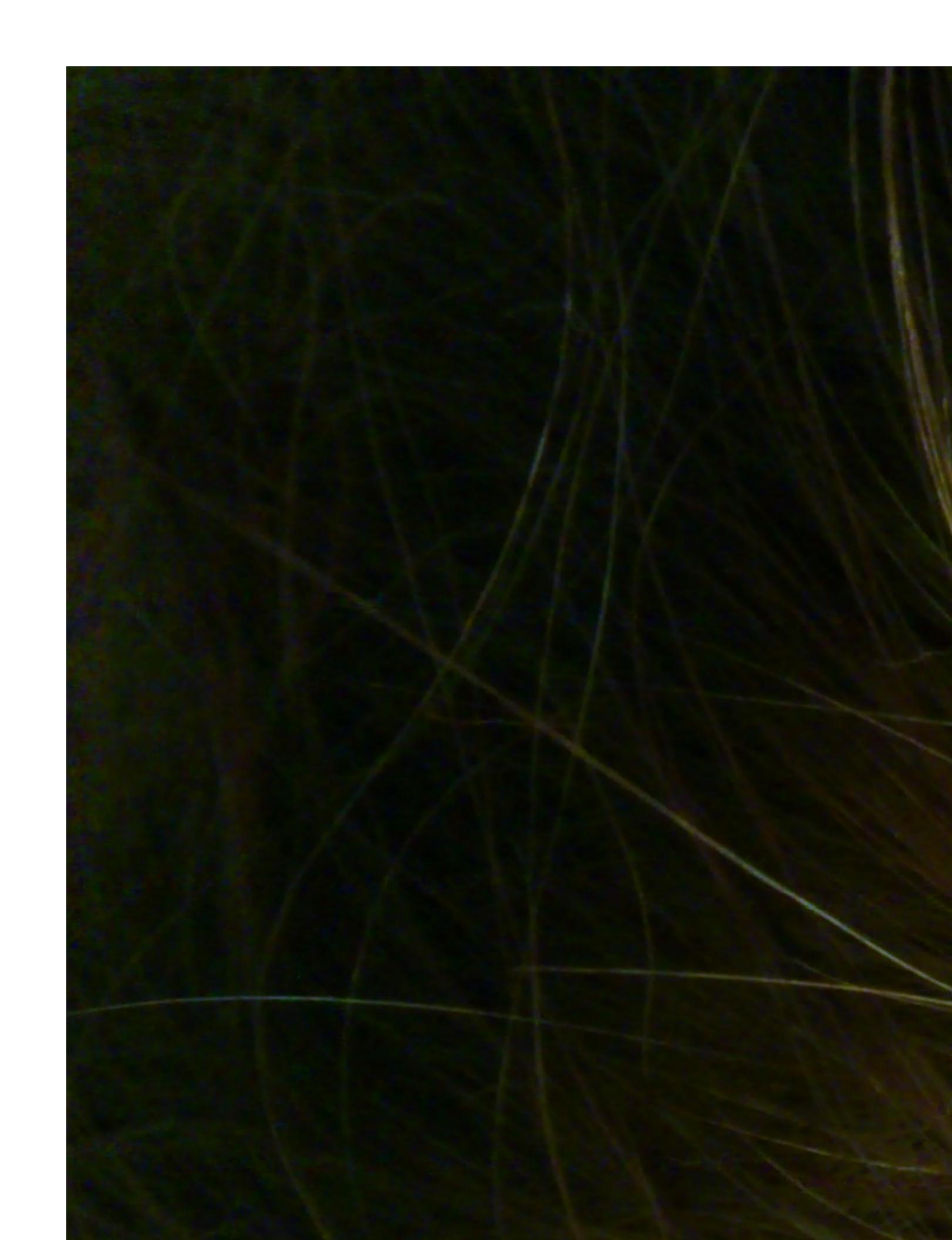
1) [DSC_0232.JPG](#), downloaded 1771 times



Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Hairmedic](#) on Sun, 05 Feb 2017 10:58:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [DSC_0234.JPG](#), downloaded 1679 times



Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Hairmedic](#) on Sun, 05 Feb 2017 11:06:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

File Attachments

1) [DSC_0238.JPG](#), downloaded 1688 times



Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [BHRClinic](#) on Sun, 05 Feb 2017 12:25:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Herr Weiand,

vielen Dank.

Darf ich fragen wieviele Grafts das waren und wie der Donor danach aussieht?

Klar, eine Frau wird wohl nicht freiwillig die Haare hinten sehr kurz tragen, jedoch glaube ich sehr, dass auf der behandelnden Fläche es sichtbare Spuren gibt wenn sich diese Patienten die Haare sehr kurz schneiden lassen würde.

Deshalb verteilt man die Entnahme auf den gesamten Donor um das zu vermeiden.

Schöne Grüsse
Stefan

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Hairmedic](#) on Mon, 06 Feb 2017 07:39:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Stefan,
wie kommen Sie zu der Meinung?

Es ist doch allgemein bekannt, daß bei einer Entnahme mit 0,7 und 0,8 mm Hohlnadel keine sichtbaren Narben entstehen. Einerseits durch die Hohlnadel, andererseits durch die Tasache, daß sich die Einstichstellen zusammenziehen.

Warum sollte man die Entnahme auf den ganzen Donor verteilen? Wenn wir dieser Patienten 4000 Grafts entnommen hätten, wären die Entnahmestände ebenso, nur die Entnahmefläche wäre größer.

Da sieht man bekanntlich auch bei kurzen Haaren keine Narben.

Wir haben der Patientin 1400 Grafts entnommen.

Ich gehe jetzt davon aus, daß meine Informationen ausreichend sind um Ihre Meinung zu revidieren.

Beste Grüsse JWeiand

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [BHRClinic](#) on Thu, 09 Feb 2017 09:57:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Herr Weiand,

ja, wenn es so einfach wäre, wäre es schön, aber auch mit diesen Entnahmengrößen kann man definitiv Spuren hinterlassen. Vor allem dann wenn zuviel auf einer kleinen Fläche entnommen wird.

Wir sind da, wie in vielen Fragen, unterschiedlicher Meinung.

Schöne Grüsse
Stefan

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Hairmedic](#) on Thu, 09 Feb 2017 11:07:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Stefan,
das liegt vielleicht daran, daß ich wesentlich mehr FUE Ergebnisse in Natura gesehen habe als Sie.
Sie allerdings bestimmt nicht mehr FUT Ergebnisse als ich.
Beste Grüsse J Weiand

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Melli80](#) on Wed, 15 Feb 2017 08:54:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,
danke nochmals für die Fotos und Anregungen. Ich habe jetzt mal 2 Ärzte kontaktiert und werde euch Bescheid geben, für welchen Arzt ich mich entschieden haben und vor allem für welche Methode.

Bei mir sollen sollen ca.1800 Grafts entnommen werden.
Auch ist zu beachten, dass ich ab und zu mal lange Extensions tragen möchte, weil mein Haar nicht besonders dick ist, da muß halt auch geschaut werden, welche Methode besser für mich geeignet ist. Ich kann mir vorstellen, dass die lange Narbe schon ziemlich weh tun könnte, wenn ich mir Extensions reinmachen lasse.

Vielleicht hat ja jemand von den Frauen hier Erfahrungen mit HT und Extensions?

LG
Melli

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?
Posted by [Timehead89](#) on Fri, 21 Apr 2017 21:26:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin ja kein Arzt aber bei der Menge an Grafts sich auf einen kleinen Bereich zu konzentrieren nur damit die Patientin "weniger" Umstände hat finde ich absolut Unseriös.
Gerade bei so einer Menge muss man doch so großflächig wie möglich entnehmen um nicht partiell zu sehr auszudünnen.
Will Hairmedic eigentlich hier im Forum nur Patienten werben oder ernsthaft professionelle

Beratung abgeben?

Herr Weiand Ihnen ist das aber doch sicher bewusst das nicht auf einem kleinen Gebiet maximal entnommen werden sollte sondern immer so Großflächig wie möglich.

Oder lieg ich da da falsch?

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?

Posted by [Hairmedic](#) on Sat, 22 Apr 2017 06:45:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Timehead,

hier ist nicht maximal entnommen worden, sondern vertretbar. Würden Sie einer solchen Patientin den ganzen Hinterkopf rasieren?

Die Planung ist doch immer auch eine Sache zwischen

Anspruch des Patienten und Durchführbarkeit. Was haben Sie hier auszusetzen? Ist gut entnommen, gut verheilt, gutes Ergebnis. Patient zufrieden. Möchten Sie noch mehr?

Was soll Ihre Mißstimmung. Wir zeigen Ergebnisse, Auf fast jedes Problem. Gute und überzeugende Ergebnisse aus einer deutschen Klinik. Das seit mehr als 3 Jahren.

Da steckt viel Know How, viel und seriöse Arbeit hinter, sonst bekommen Sie diese Ergebnisse nicht.

Also was sollen Ihre Anspielungen?

Beste Grüsse JW

Subject: Aw: Hohe Stirn bei Frau, welcher Arzt?

Posted by [Timehead89](#) on Sat, 22 Apr 2017 07:28:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ob Maximal entnommen wird oder nicht. Meiner Meinung nach sollte immer so groß wie möglich entnommen werden.

Man kann ja nie wissen ob die Patientin aus gesundheitlichen Gründen die Haare abrasieren muss oder aus modischen Aspekten will.

Wenn sich die kleinen Punktnarben auf dem ganzen Donor verteilen fällt das dann nicht so ins Auge.

Auch ein Patient der eine aggressive Haarline verlangt und diese bekommt, ist bestimmt zunächst sehr zufrieden.

Ob er auf lange Sicht mit allen Eventualitäten aber auch noch in 15-20 Jahren Glücklich ist wird sich zeigen.

Ich habe leider schon viel zu viele Patienten einer HT gesehen die nur in einem verhältnismäßig kleinen Bereich zu sehr und zu aggressiv über FUE ausgedünnt wurden. Und solch eine Ausdünnung ist leider nicht so einfach zu korrigieren wie eine etwas zu breit gewordene FUT Narbe.

Wünsche Ihnen ein schönes Wochenende JW
